

Abbildung 13: Site-Map von Version 2

#### 4.1.5 Beschreibungen der Parasiten

Die Beschreibungen der Parasiten bilden die Hauptinhalte der beiden Websites. Die Auswahl der Parasitose kann in beiden Versionen über die jeweilige Liste der Parasiten (Abbildung 14) oder über eine von der Doktorandin entwickelte „Erkennungshilfe“ (Abbildung 20) erfolgen. Auch der direkte Aufruf über die Site-Map (Abbildungen 12 und 13) oder den Index ist möglich. Ein weiterer Weg zur Beschreibung einer spezifischen Parasitose ist ein projektinterner Link aus dem Kapitel „Differentialdiagnosen“ einer anderen Parasitose.

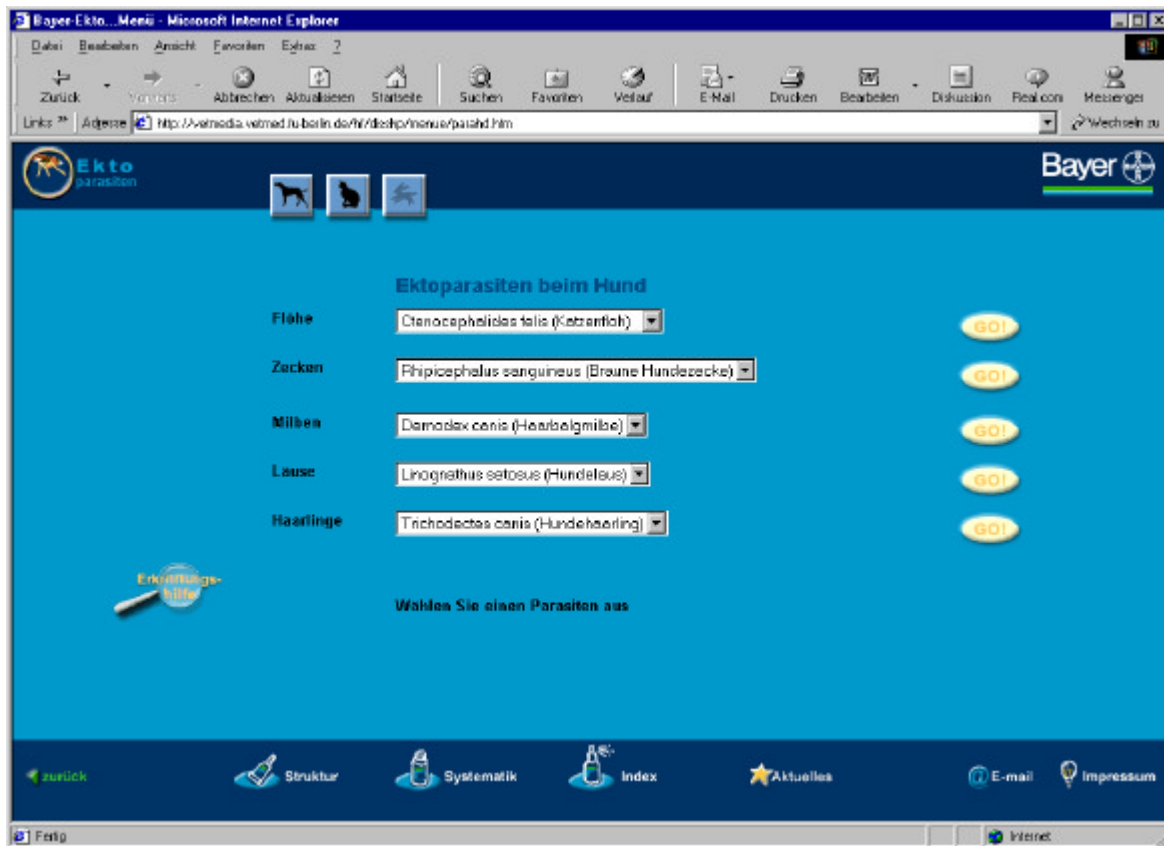


Abbildung 14: Liste der Parasitosen beim Hund (Version 1)

Die Beschreibungen der Parasitosen sind einheitlich gestaltet. In Version 1 (Abbildung 15) ist das Informationsfenster in eine Menuespalte und drei Inhaltsspalten eingeteilt. In der Menuespalte am linken Bildschirmrand befindet sich ein Untermenue, mit dessen Hilfe einzelne Abschnitte innerhalb der Beschreibung angesteuert werden können. In Version 2 (Abbildung 16) wird es als Unterpunkt des auf allen Seiten vorhandenen Hauptmuenues im Navigationsbereich am linken Bildschirmrand angezeigt.

Die Informationen zur ausgewählten Parasitose sind in beiden Versionen in einer dreispaltigen Tabelle angeordnet. Die linke Inhaltsspalte beinhaltet Bilder und Grafiken zur Veranschaulichung der textlichen Informationen. Durch Anklicken kann eine Vergrößerung der Abbildungen aufgerufen werden (Abbildungen 7 und 8). Der Text ist in einzelne Abschnitte unterteilt, deren Überschriften sich in der mittleren Spalte befinden. In der rechten Spalte befindet sich unter der Bezeichnung der Parasitose in Fach- und Umgangssprache der beschreibende Text.



Menuespalte	Bilder/Grafiken	Abschnitts- überschrift	Informationstext
<p><b>Ekto parasiten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Morphologie des Erregers</li> <li>Entwicklungszyklus</li> <li>Verbreitung</li> <li>Krankheitssymptomatik</li> <li>Diagnostik</li> <li>Differentialdiagnose</li> <li>Prophylaxe</li> <li>Therapie</li> <li>Rehandlungssteckbrief</li> <li>Wirkstoffe</li> <li>Produkte</li> <li>Indikationen der Produkte</li> <li>Gefahren für Mensch &amp; Tier</li> <li>Besitzer-Info</li> <li>Links</li> </ul>	<p><b>Wirtstier Hund</b></p>  	<p><b>Ctenocephalides felis Katzenfloh</b></p> <p><b>Morphologie des Erregers</b></p> <p><b>Entwicklungszyklus</b></p>	<p>Weibliche adulte Flöhe werden 2-4 mm groß, männliche 2-3 mm. Sie sind bräunliche, flügellose Insekten mit seitlich komprimiertem Körper. Das 3. Beinpaar ist als Sprungbeine ausgebildet.</p> <p>Floheier sind 0,5-0,6 mm lang, oval, milchig-weiß und glänzend.</p> <p>Die Larven sind 1-6 mm lang (je nach Art und Stadium), beborstet, gelblich-weiß, schlank, segmentiert, ohne Beine und haben eine deutliche, braune Kopfkapsel mit kauenden Mundwerkzeugen.</p> <p>Die Puppe mit Kokon ist ein ca. 3-5 mm <u>ovales</u> Gebilde, an dessen klebriger Oberfläche Partikel aus der Umgebung haften.</p> <p>Beide Geschlechter saugen Blut.</p> <p><a href="#">zurück</a></p> <p>Der Entwicklungszyklus dauert bei Zimmertemperatur durchschnittlich 3-5 Wochen (maximal bis zu 30 Wochen). Optimal für alle</p>

Abbildung 15: Aufbau einer Parasitosenbeschreibung in Version 1